

Von Flagge bis Dorferneuerung 14.10.1985

Neun Punkte stehen an

Malsfeld/Ostheim (gmu). Neun Tagesordnungspunkte haben die Malsfelder Gemeindevertreter in ihrer Sitzung zu absolvieren, die am Dienstag, 15. Oktober, ab 19 Uhr im Nebenraum der Sporthalle im Ortsteil Ostheim stattfindet.

Zunächst geht es um eine Gemeindeflagge, dann (SPD-Antrag) um den Beitritt zum Verein „Starthilfe Ausbildungsverbund Schwalm-Eder“. Der Entwurf des Dorfentwicklungsplanes für den Ortsteil Malsfeld, die Freigabe von Haushaltsmitteln für die Planung des Umbaus des gemeindeeigenen Hauses Berg-

straße 7 in Beiseförth und die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Die Niederwiesen“ in Malsfeld sind weitere Themen.

Dazu kommen ein Beratungsvertrag zur Dorferneuerung im Ortsteil Beiseförth, die Aufstellung von Hinweisschildern zur Einhaltung von Richtgeschwindigkeiten (Anträge von CDU und FDP) sowie die Gewährung eines Zuschusses an Sportvereine für die Jugendarbeit.

Schließlich wird über einen CDU-Antrag befunden, der die Pflege von öffentlichen Anlagen durch Vereine, Verbände oder Privatpersonen zum Inhalt hat.